



Erika Schuchardt Warum gerade ich? Leben lernen in Krisen

Fazit aus Lebensgeschichten
eines Jahrhunderts

Jubiläumsausgabe
11., überarbeitete und erweiterte
Auflage



Vandenhoeck & Ruprecht

Stimmen zum Buch

... Dies ist ein ganz außergewöhnliches Buch, das sich jeder von uns unbedingt selbst schenken sollte...: Jede Buchseite ist eine kostbare Perle..., bereichernd, unverzichtbar..., für Meditationen, Gespräche, Forschung, Lehre und für unser gesamtes Leben ...

Prof. Dr. Aalen Leenderts, Oslo/Norwegen

... eine aufregende und provozierende Lektüre ... Von welcher Seite man das Buch auch angeht – es macht betroffen, erschließt neue Dimensionen des Verstehens und Wege zur Praxis ... Kann man sich etwas Besseres wünschen...?

Prof. Dr. U. Becker, World Council of Churches, Genf/Schweiz

... Selten fühlte ich mich von dem Autor eines Buches so beschenkt und verstanden ... Ich war überrascht, mein Leben und die Entwicklung vieler Eltern so dargestellt zu sehen ...

W. Rupprecht, Mutter eines kranken Kindes

... eine Fundgrube, z.B. gegliederte annotierte Bibliographie der über 2000 Lebensgeschichten aus aller Welt ... Das Buch entspricht allen Anforderungen: Literarische Qualität, gute Lesbarkeit und vielfältige Einsatzmöglichkeiten ...

Literarischer Beirat Dt. Vbd. Ev. BÜchereien, EKD

... Für Medizin, Theologie und Pädagogik, für Seelsorger, diakonisch Tätige, Jugendarbeiter und Erwachsenenbildner ist Erika Schuchardts Buch eine Herausforderung – für die Betroffenen und uns alle eine persönliche Hilfe, insgesamt ein Werk, für das man dankbar sein muß ...

Prof. Dr. Karl E. Nipkow, Universität Tübingen



Erika Schuchardt, Dr. phil. habil., geb. 1940 in Hamburg, Professorin an der Universität Hannover. Zahlreiche Publikationen im In- und Ausland, ausgezeichnet mit Literaturpreisen und dem Kronenkreuz in Gold.

Synodalin der Ev. Kirche in Deutschland (EKD) und Mitglied in ökumenischen Gremien des Weltkirchenrates Genf (WCC) von 1972–1990. Vizepräsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission von 1984–1996. Mitbegründerin der Bundes-Arbeitsgemeinschaft »Den Kindern von Tschernobyl« seit 1989. Mitglied des Deutschen Bundestages seit 1994 und der Enquêtékommision »Recht und Ethik der modernen Medizin« seit 2000.

Mit dem Kauf dieses Buches unterstützen Sie die belarussisch-deutsche Stiftung »Den Kindern von Tschernobyl«.

12,90 €
ab 20 12,25 €
ab 50 11,60 €
ab 100 10,95 €



Spirale – Symbol der Seelenreise
Krisenverarbeitung als Lernweg
in acht Spiralphasen

Warum gerade ich?

– So fragen Menschen, die ein Schicksalsschlag getroffen hat.

In diesem Buch schildern Betroffene ihre geglückten oder gescheiterten Versuche, mit der Krise zu leben, ihre Auseinandersetzung mit Gott und der Mitwelt, ihre Erfahrungen mit professionellen Beratern und mitmenschlicher Begleitung. Erika Schuchardt hat aufgrund ihrer Analyse von über 2000 Lebensgeschichten aus einem Jahrhundert und ihrer jahrzehntelangen Erfahrung mit Krisenbegleitung Betroffener einen Lösungsweg zur Krisenverarbeitung erschlossen, den sie hier – veranschaulicht im Bild der aufsteigenden Spirale – beschreibt. Dabei richtet sie unsere Aufmerksamkeit auch auf Menschen, die andere durch die Krise begleiten, dabei selbst zu einem/einer anderen werden und Leben neu gestalten.



zu Übersetzungen von Vorauf-
lagen in mehrere Sprachen
www.prof-schuchardt.de
info@prof-schuchardt.de
www.vandenhoeck-ruprecht.de

